

Mitteilung an die Presse

14. September 2015

Verschlafen Kliniken die Digitalisierung? 11. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS diskutiert ohne Scheuklappen

"Was täglich in den Krankenhäusern die Gemüter erregt, steht auf der Agenda des 11. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESSES", betont Kongressleiterin Ines Kehrein. Den Teilnehmern werde deshalb Gelegenheit gegeben, sich zu den sie betreffenden Fragen direkt auszutauschen. Neben vielen anderen Veranstaltungen seien dazu insbesondere die "Dialogwerkstätten" geeignet. In diesem Format bestimmten die Besucher des Kongresses im direkten Kontakt mit Expertinnen und Experten das Geschehen unmittelbar mit. Ines Kehrein wörtlich: "In diesem Jahr gibt es aus aktuellem Anlass sogar eine ‚Dialogwerkstatt extra!‘ In ihr werden von Dr. Peter Windeck, Geschäftsführer von Rochus Mummert Healthcare Consulting, und dem Gesundheitsunternehmer und Kongresspräsidenten, Prof. Heinz Lohmann, die Ergebnisse einer Studie zum Stand und zu den Perspektiven der Digitalisierung in den Krankenhäusern vorgesellt.

In weiteren Dialogwerkstätten geht es u. a. um die Überleitung von Patienten in die Homecare-Versorgung mittels digitaler Unterstützung und um die Auswirkungen des derzeit in der parlamentarischen Beratung befindlichen Krankenhausstrukturgesetzes. Zum 11. GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS am 16. und 17. September 2015 in Hamburg werden auch in diesem Jahr rund 800 Unternehmerinnen und Unternehmer zusammenkommen, die mit Vertretern von Fachverbänden und aus der Politik alle wichtigen Zukunftsfragen diskutieren werden. In zahlreichen Einzelveranstaltungen, von den großen Podiums-diskussionen im Plenum bis zu den eher intimen Gesprächsrunden auf dem Talkpoint, geht es um viele "heiße Eisen". Konzepte und Ideen werden vorgestellt und dabei anhand von zahlreich umgesetzten Modellen erläutert.

"Kongressteilnehmer, die sich bis jetzt noch nicht angemeldet haben, sollten das umgehend tun", so Ines Kehrein. Die Anmeldezahlen seien schon hervorragend. Aktuelle Informationen zum Kongress gebe es jederzeit im Internet unter: www.gesundheitswirtschaftskongress.de

Dort sei auch die direkte Anmeldung möglich. Die Kongressleiterin abschließend: "Wer die Anmeldung vorab nicht mehr schafft, kann auch noch unmittelbar am Kongresscounter eine Eintrittskarte erwerben."

Das aktuelle Programm und die jederzeitige Akkreditierung finden sich unter: www.gesundheitswirtschaftskongress.de

Für Rückfragen: Ines Kehrein (V. i. S. d. P.), Geschäftsführerin, WISO HANSE management GmbH, Stormsweg 3, 22085 Hamburg, Tel.: 040/28 80 72 199, E-Mail: ines.kehrein@gesundheitswirtschaftskongress.de